

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Küstenfahrten an der Nord- und Ostsee**

**Hoefer, Edmund**

**Stuttgart, [circa 1881]**

Illustration: In des Meisters großem Remter zu Marienburg

[urn:nbn:de:bsz:31-4556](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-4556)

Burg, das „hohe Schloß“, war dermaßen verwüstet, daß die Wiederherstellung sich nur auf einzelne Theile, wie die Schloßkirche, die St. Annen-Kapelle und das kolossale, an der Außenseite der ersteren eingefügte Mosaikbild der Jungfrau Maria, richten konnte. Von dem dritten Theile, der „Vorbürg“, ist wenig mehr vorhanden. Auf ihrem Grund und Boden, wo sonst die Wohnungen der Knechte und des Gefindes, die Stallungen, die Vorrathshäuser, Geräthhäuser, Geschützgießereien, die Befestigungen mit ihren Thürmen, aber auch noch für die Bewohner dieses Theiles zwei Kirchen



In des Meisters großem Kämter zu Marienburg.

standen, — zeigen sich gegenwärtig nur noch ein paar neuere Bauwerke, und selbst die Eisenbahn durchschneidet das Areal. Von der Großartigkeit dieser Anlagen geben schon einige Maße einen Begriff. Die „Vorbürg“ hatte auf der Nordseite des mittleren Schloßes eine Ausdehnung von 882 und 588 Fuß, auf der Ostseite eine Länge von 792 und eine Breite von 120, auf der Westseite endlich eine Länge von 924 und eine Breite von 144 Fuß.

Von einer Schilderung des Ganzen und seiner Theile müssen wir absehen, sie würde uns, auch noch so knapp gefaßt, weit über die unserem Buch gesteckten Grenzen hinausführen. Schon wer sich in dem ersten besten „Führer“ nur das Gerippe des mächtigen Bauwerks anschaut, das heißt, die Vorplätze und Gänge, die Flure und